

mir das Bild nicht näher bekannt ist, könnte es, als etwa gleichzeitig, vielleicht Porträtwert besitzen. 3) Krönungsbild aus der Chronik von St.-Denis. 15. Jh. Gazette des Beaux Arts 1903, XXIX, 276. 4) Ein Traum des Kaisers ebenda XXX. 5) Vgl. Comte de Loisne, Miniatures du cartulaire de Marchienne saec. XII, im Bulletin archéologique du comité des travaux historiques et scientifiques, Paris 1903.

Kaiserin Richilda. Porträts: 1) in der Bibel von San Calisto. Abb. im zitierten Aufsatz in der Zeitschrift f. bild. Kunst und in Frühm. Porträtmalerei S. 35. 2) Ein sehr schönes Medaillon. Porträt? Antik? Abb. bei de Witt I, 383 nach Montfaucon.

Königin Irmentrude in der französischen Bibel Karls des Kahlen. Abb. bei H. Bergner, Handbuch der bürgerlichen Kunstaltertümer S. 506.

Ludwig der Deutsche, gest. 876, begraben in Lorsch.

Porträts: 1) wahrscheinlich in seinem Psalter in Berlin, Kgl. Bibl., Ms. Theol. fol. 58, Blatt 120. Abb. bei von Schlosser, Jahrbuch der Kunstsammlungen XIII, 21. 2) Siegel, wohl antik, Abb. bei Heffner, Die deutschen Kaiser- und Königssiegel, Tafel I, n. 4.

Literarisches Porträt: Nithard III, 6: 'Erat quidem utrisque (Ludwig und Karl dem Kahlen) forma mediocris cum omni decore pulchra et omni exercitio apta'. Vgl. Dümmler, Geschichte des ostfränkischen Reiches I<sup>2</sup>, 850 mit weiteren Daten.

Das Grabmal seiner Gemahlin in St. Emmeram in Regensburg, abg. in 'Wandern und Reisen' 1903 S. 584.

Karl III., der Dicke, Kaiser, gest. 888, begraben in der Klosterkirche auf der Reichenau.

Porträt: Siegel von 882 im Archiv zu Frankfurt a. M. Abb. Heffner, Taf. I, n. 6, Text S. 3. Wohl das erste in Deutschland geschnittene Porträtsiegel ohne unmittelbare Anlehnung an die Antike.

Ueber Karlmann, König von Bayern 876, König von Italien 879, gest. 880, begraben in Altötting, vgl. Dümmler a. a. O. II<sup>2</sup>, 140, N. 76.

Arnulf, Kaiser 896, gest. 899, begraben in St. Emmeram in Regensburg.

Porträts: 1) Siegel von einer Urkunde von 889 im Archiv zu Fulda. Abb. bei Heffner Taf. I, n. 7. 2) Siegel von einer Urkunde des Klosters Metten von 893.